



## Informationen zum Programm:

# Alles bio, oder was? Hofbesuch beim Kölner Biobauern in Köln-Vingst in Kooperation mit „Naturentdecker“ und „Der Kölner Biobauer“

**Zielgruppe:** Sekundarstufe I

**Dauer:** 3 Stunden (oder länger)

**Ort:** Der Kölner Biobauer, Poll-Vingster-Str. 215, 51105 Köln

### Inhalt

In diesem Programm lernen die Teilnehmenden die Arbeitsweise eines echten Biolandbetriebes kennen. Dabei steht die Frage im Mittelpunkt, wie Nahrung in einer Kreislaufwirtschaft so produziert werden kann, dass sie Bodengesundheit, Klima und Biodiversität möglichst nicht belastet, sondern sogar positiv unterstützt.

### Didaktik und Methodik

Das Programm ist interdisziplinär konzipiert. Direkte Naturbegegnung und sinnlich-ästhetische Naturerfahrung stehen im Mittelpunkt. Lernen findet über eigenständiges Erarbeiten von Wissen sowie spielerische, forschende und erfahrungsorientierte Methoden statt. Entlang eines roten Fadens wird situativ, prozessorientiert und partizipativ mit den Impulsen, den Fragen und dem Vorwissen der Teilnehmenden lebensweltnah gearbeitet.

### Ziele und BNE-Kompetenzen

Die Teilnehmenden eignen sich Kenntnisse über einen Biolandbetrieb und dessen Arbeitsweise nach dem Prinzip der Kreislaufwirtschaft an. Sie erkennen und beschreiben die Unterschiede zur konventionellen Landwirtschaft. Sie reflektieren systemische Zusammenhänge zwischen Landwirtschaft und Klimawandel. Sie nehmen neue Perspektiven ein und reflektieren Werte, Leitbilder, Zielkonflikte und Handlungsmöglichkeiten im Bereich der Landwirtschaft.



## Lehrplanbezug

Schulfach	Inhaltliche Anknüpfungspunkte
Biologie	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Veränderung von Ökosystemen durch Eingriffe des Menschen</li> <li>• ökologische Auswirkungen der globalen Nutzung von Rohstoffen und mögliche Alternativen</li> <li>• kreislauforientierte ökologische Landwirtschaft</li> <li>• Artenschutz – lokal und global</li> </ul>
Chemie	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Klimawandel und Treibhauseffekt, die Ozon-Problematik</li> <li>• Ressourcen- und Energieeinsparungspotenziale in der Landwirtschaft</li> </ul>
Erdkunde	<ul style="list-style-type: none"> <li>• anthropogen bedingte Gefährdung von Lebensräumen</li> <li>• Grundlagenwissen zur globalen Erwärmung</li> <li>• Weltweite Auswirkungen des Klimawandels auf Menschen und Ökosysteme</li> <li>• nachhaltiges Wirtschaften</li> <li>• sozial und ökologisch verträgliches Handeln</li> </ul>
Hauswirtschaft	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Auseinandersetzung um die tatsächlichen Kosten von Konsumgütern und Betrachtung der jeweiligen Wertschöpfungsketten, einschließlich Folgeneinschätzung des Konsumhandelns</li> </ul>
Politik und Wirtschaft/ Gesellschaftslehre	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ökologische Herausforderungen für Politik und Wirtschaft</li> <li>• Konflikte zwischen Ökonomie und Ökologie</li> <li>• eigene Konsumgewohnheiten hinterfragen und bewerten</li> <li>• Nachhaltige Ressourcennutzung</li> <li>• gesellschaftliche Folgen der Eingriffe des Menschen in den Naturhaushalt</li> <li>• Politische Teilhabe in der Demokratie</li> </ul>
Philosophie und Ethik/ Religionskunde	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wahrnehmung gesellschaftlicher und globaler Verantwortung</li> <li>• Respekt vor nichtmenschlichen Lebewesen</li> <li>• Leben von und mit der Natur</li> </ul>